



Haushalt 2020

Budget 51 – Familie und Jugend

Differenzierte Kreisumlage

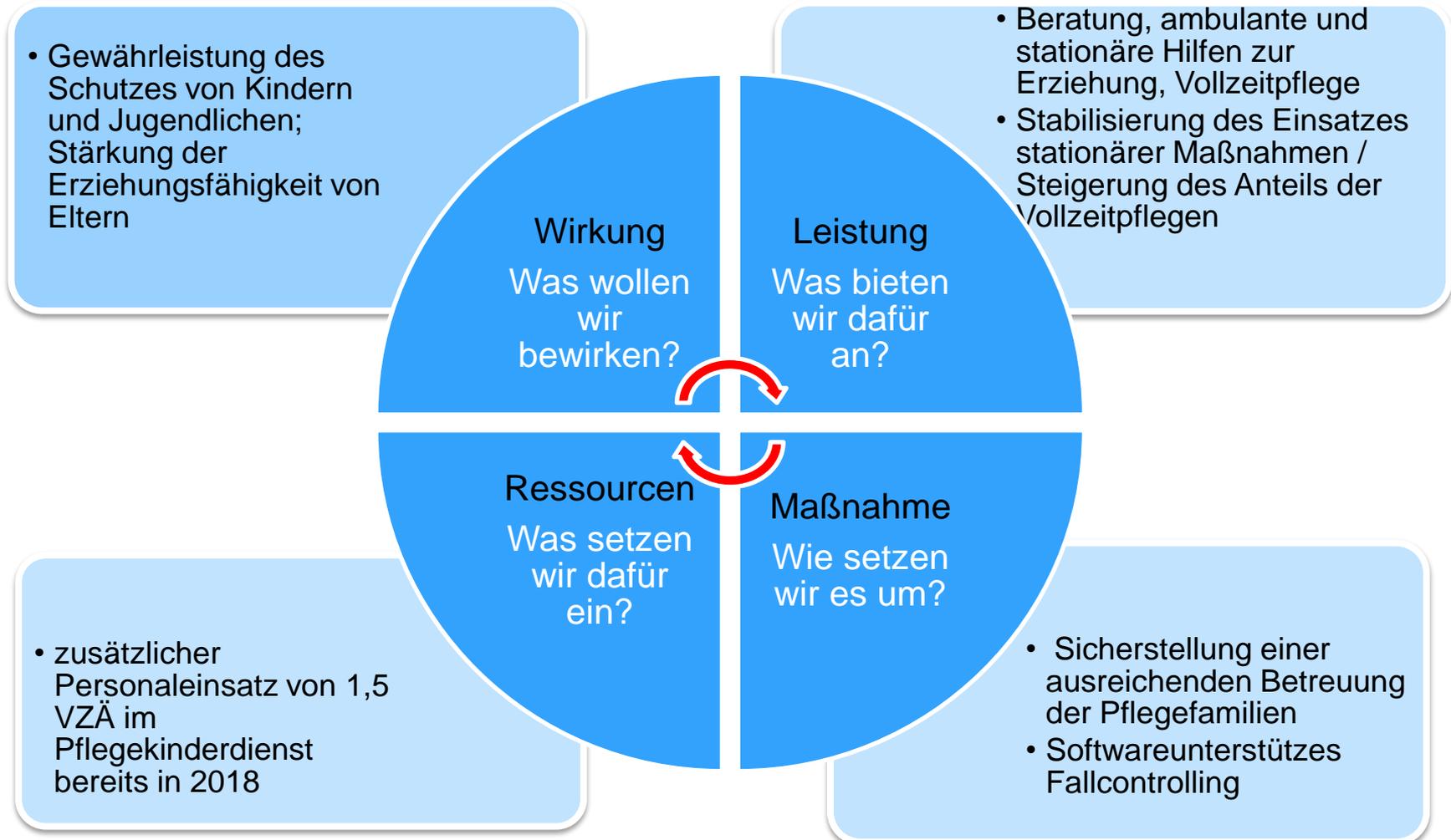


Gliederung

- **Strategie im Rahmen der Wirkungsorientierten Steuerung**
- **Haushaltsplanentwurf 2020**
 - Berechnung der differenzierten Kreisumlage 2020
 - Budget 51 Familie und Jugend
 - 51.01 Kinder- und Jugendförderung
 - 51.02 Hilfen zur Erziehung
 - 51.03 Verwaltung, Kindertagesbetreuung, Beistandschaft, UVG, BEEG
 - Stellenplan
- **Aufgabenschwerpunkte 2020**

Strategischer Schwerpunkt:

Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII



Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII

Kennzahlen

	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Vollzeitpflegefälle im Verhältnis zu den Fällen stationärer Unterbringung	72,86%	71,81%	71,23%	72,22%	72,22%	72,22%
Durchschnittliche Laufzeiten der Hilfeverfahren stationärer Unterbringung in Monaten	9	9	9	9	9	9
Jährlicher Gesamtaufwand der Hilfen zur Erziehung	6.111.252€	5.770.000€	5.578.000€	5.508.000€	5.458.000€	5.458.000€

Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen offener Jugendarbeit

- Bildungs- und Freizeitangebote der Treffpunkte in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede sind für alle jungen Menschen zugänglich, attraktiv und werden aktiv genutzt.

- Einrichtungen offener Jugendarbeit in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede
- Stabilisierung der Teilnehmerzahlen

Wirkung
Was wollen wir bewirken?

Leistung
Was bieten wir dafür an?

Ressourcen
Was setzen wir dafür ein?

Maßnahme
Wie setzen wir es um?

- kein zusätzlicher Ressourceneinsatz erforderlich

- Angebote zur Partizipation, geschlechterdifferenzierten Freizeitgestaltung, interkultureller Bildung sowie zur Berufsfindung und -erkundung

Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen offener Jugendarbeit

Kennzahlen

	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Öffnungs- und Angebotsstunden in den Treffpunkten	94,5	95	95	95	95	95
Teilnahme an Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit in kreiseigenen Einrichtungen	1.207	1.110	1.121	1.132	1.143	1.050
Besucherverhältnis						
- Jungen	670	604	610	616	622	700
- Mädchen	537	506	511	516	521	350
Jugendliche, die Angebote im Rahmen von Berufsfindung/-erkundung wahrnehmen	324	383	386	390	394	350
Aufwand pro Einwohner in der Zielgruppe 6. bis 21. Lebensjahr	160,84€	181,68€	177,32€	177,52€	176,99€	176,66€

- Verbesserung der alltagsintegrierten Sprachbildung

- Fortbildung der Erzieher/innen und Kindertagespflegepersonen zur sprachlichen Weiterentwicklung der Kinder anhand des Konzeptes „Frühkindliche alltagsintegrierte Sprachbildung“

Wirkung
Was wollen wir bewirken?

Leistung
Was bieten wir dafür an?

Ressourcen
Was setzen wir dafür ein?

Maßnahme
Wie setzen wir es um?

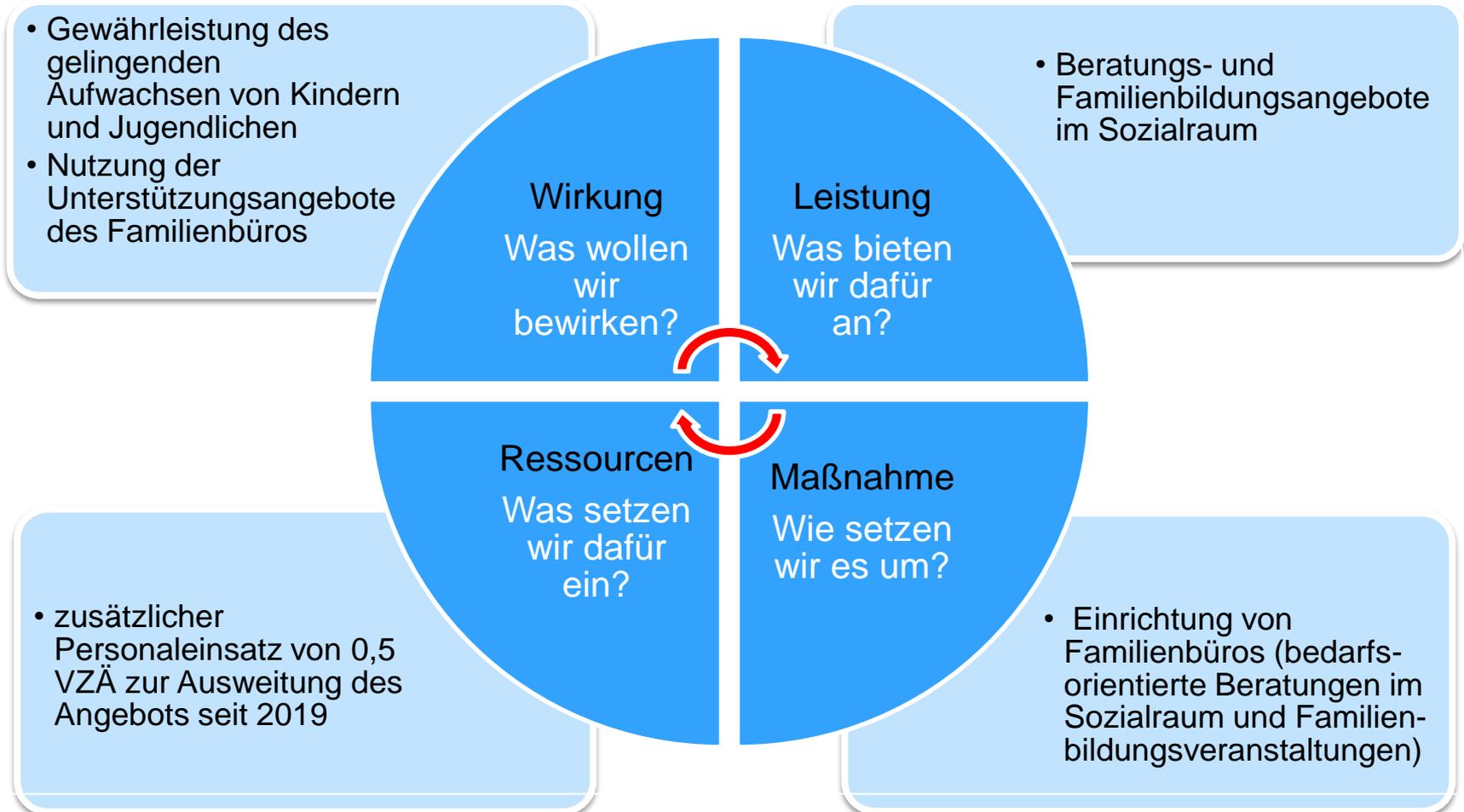
- kein zusätzlicher Ressourceneinsatz

- Qualifizierung und Nachschulung der Erzieher/innen und der Kindertagespflegepersonen

Kennzahlen

	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Anteil an fortgebildeten Fachkräften in Kitas	90%	98%	100%	100%	100%	100%
Anteil an fortgebildeten Kindertagespflegepersonen	42%	70%	80%	90%	100%	100%
Anteil der 3- und 4-jährigen mit positiver Sprachentwicklung	44%	70%	80%	90%	95%	100%

Vernetzung von Präventionsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Projektes „Brücken für Familien“



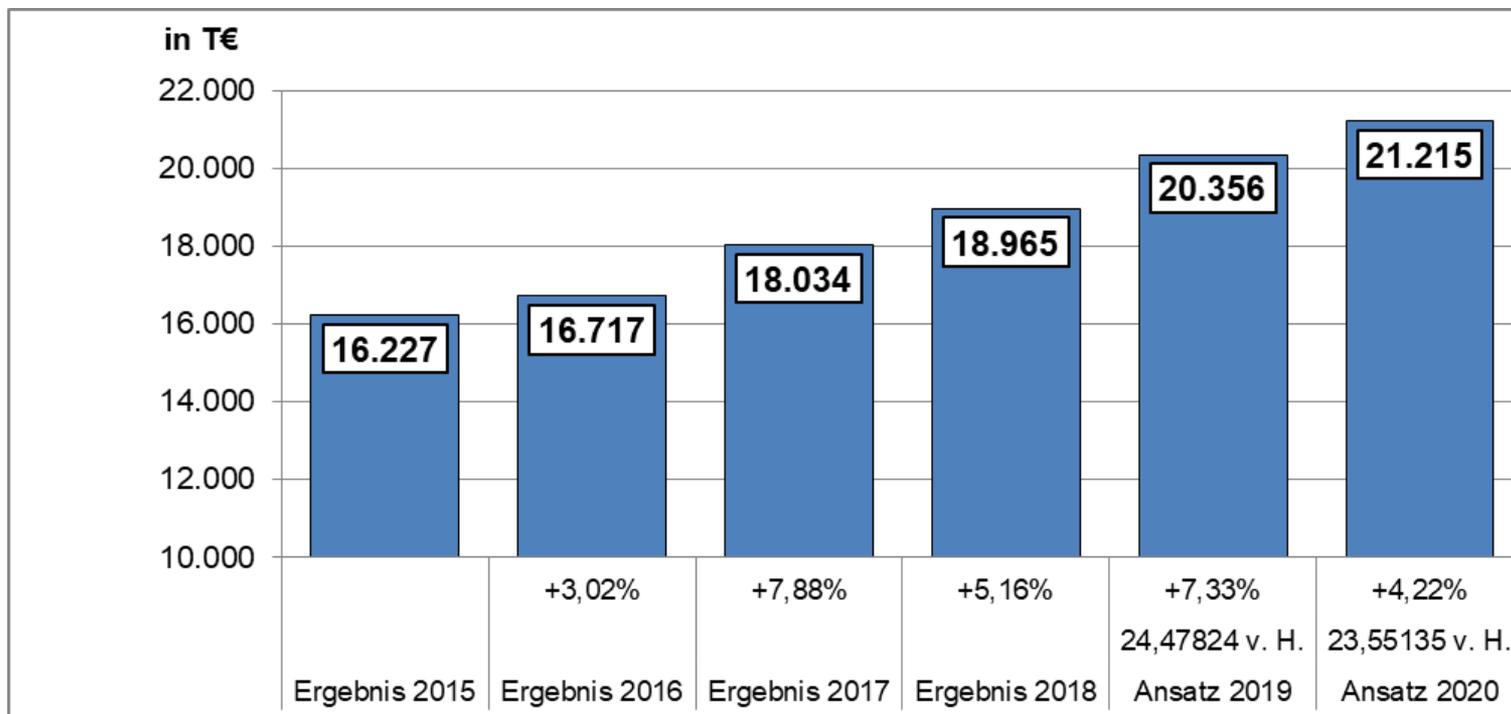
Vernetzung von Präventionsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Projektes „Brücken für Familien“

Kennzahlen

	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Inanspruchnahme spezieller Beratungen	-	20	75	90	150	180
Teilnahme an Familienbildungsveranstaltungen	-	200	300	450	500	650

51 – Familie und Jugend

➤ Entwicklung der differenzierten Kreisumlage



	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Bönen	5.431.288	5.593.487	5.964.029	6.290.140	6.861.548	6.895.458
Fröndenberg/Ruhr	5.657.740	5.798.126	6.245.262	6.520.711	6.896.929	6.900.319
Holzwickede	5.138.280	5.325.251	5.824.934	6.154.425	6.597.557	7.419.494
Summe	16.227.308	16.716.864	18.034.225	18.965.276	20.356.034	21.215.271

51 – Familie und Jugend

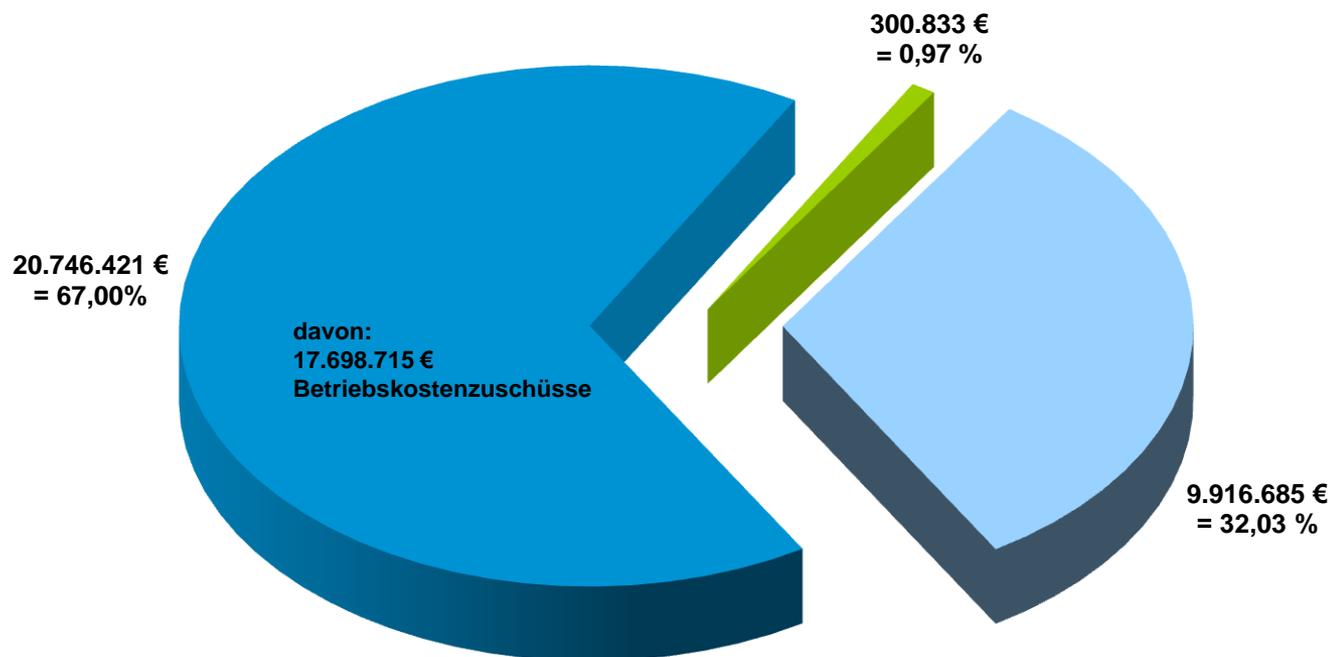
Teilergebnisplan des Fachbereichs für Familie und Jugend	Ergebnis 2018	HH-Ansatz 2019	HH-Ansatz 2020
	€		
51.00 Budgetebene davon nicht umlagerelevant	709.477 -647.087	758.855 -695.286	780.774 -714.539
51.01 Kinder und Jugendförderung davon nicht umlagerelevant	1.517.453 -167.906	1.708.608 -194.669	1.690.437 -193.765
51.02 Hilfen zur Erziehung davon nicht umlagerelevant	10.016.431 -57.500	8.996.269 -56.542	9.624.779 -60.059
51.03 Verwaltung, Kindertagesbetreuung, Beistandschaften, UVG, BEEG davon nicht umlagerelevant	8.711.533 36.699	9.317.637 -53.245	9.527.661 -1.456
- zzgl. zentral veranschlagte Personalaufwendungen (Beihilfen u. a.)	127.107	133.532	128.198
- zzgl. 10 % Verwaltungsgemeinkosten (Basis: Personal- und Versorgungsaufwendungen)	397.848	439.224	428.278
Summen	20.644.058	20.354.383	21.210.307
Vergleich 2019 zu 2020		855.924	
Veränderung in %		4,21%	

Risiken (nicht im HH-Entwurf enthalten!)

- **Auswirkungen des Kibiz ca. 285 T€ Mehraufwand**
 - ggf. einbeziehen, wenn das Gesetz zeitnah verabschiedet wird
 - Schreiben der Ev. Kirche zur Beibehaltung des freiwilligen Zuschusses i.H.v. 6% liegt vor – Bergkamen, Kamen, Stadt und Kreis Unna erarbeiten eine gemeinsame Handlungsposition
 - Prognose: Deutliche Kostensteigerungen
- **neu Kita Bönen | Übergangslösung ca. 275 T€ Mehraufwand**
- **BTHG-Änderungen zum 01.01.2020 ca. 80 T€ Mehraufwand**
 - Erweiterung der Eingliederungshilfe auf die OGS
 - Maßnahmen zur Gegensteuerung: Pool-Lösungen an Regelschulen, setzt Kooperation zwischen Jugendhilfeträger, Sozialhilfeträger und Schulträger voraus

51 – Familie und Jugend

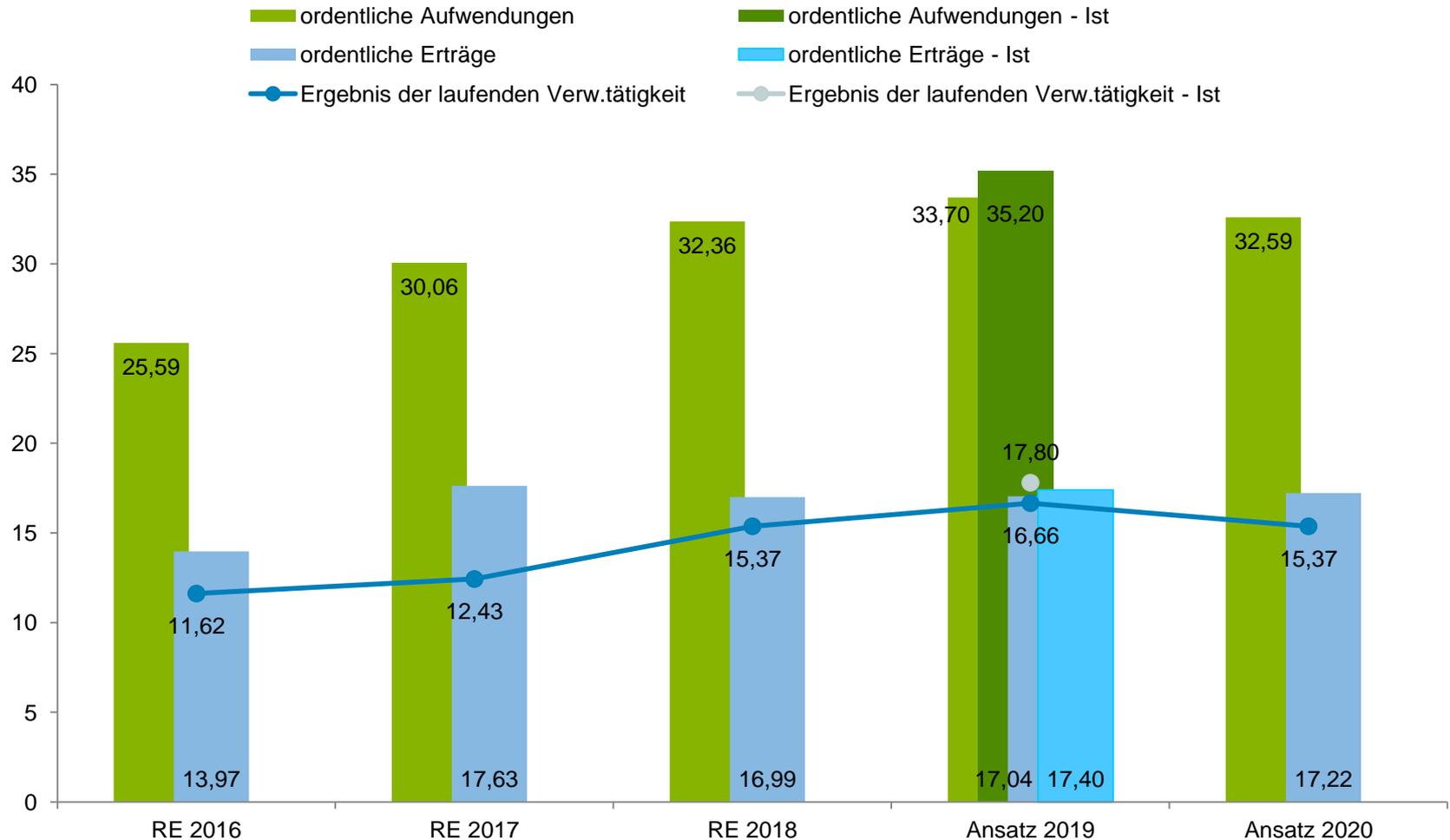
Umlagerrelevante Transferaufwendungen = 30.963.939 €



■ Kinder- und Jugendförderung
 ■ Hilfen zur Erziehung
 ■ Verwaltung, Kindertagesbetreuung, Beistandschaften, UVG, BEEG

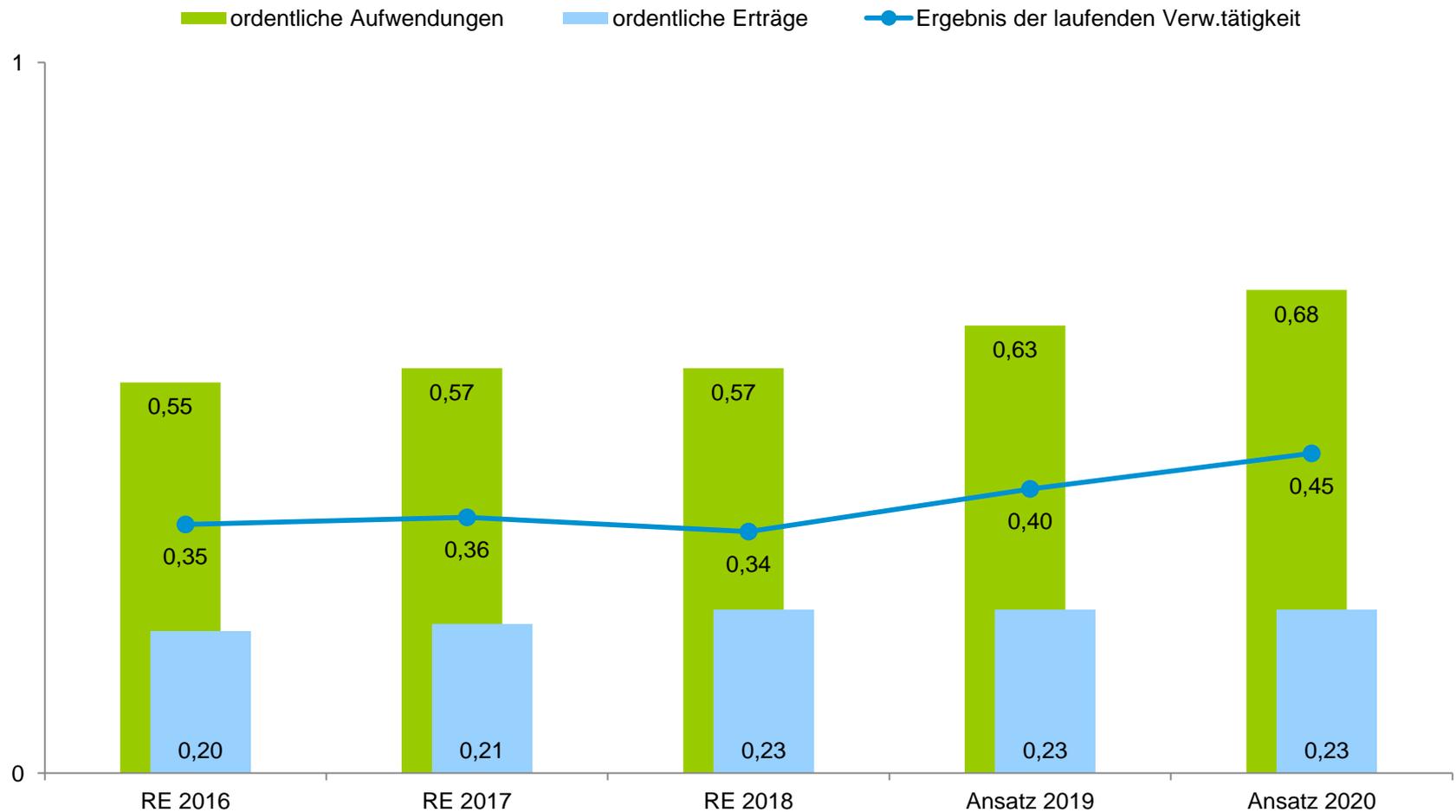
51 – Familie und Jugend

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in Mio. €



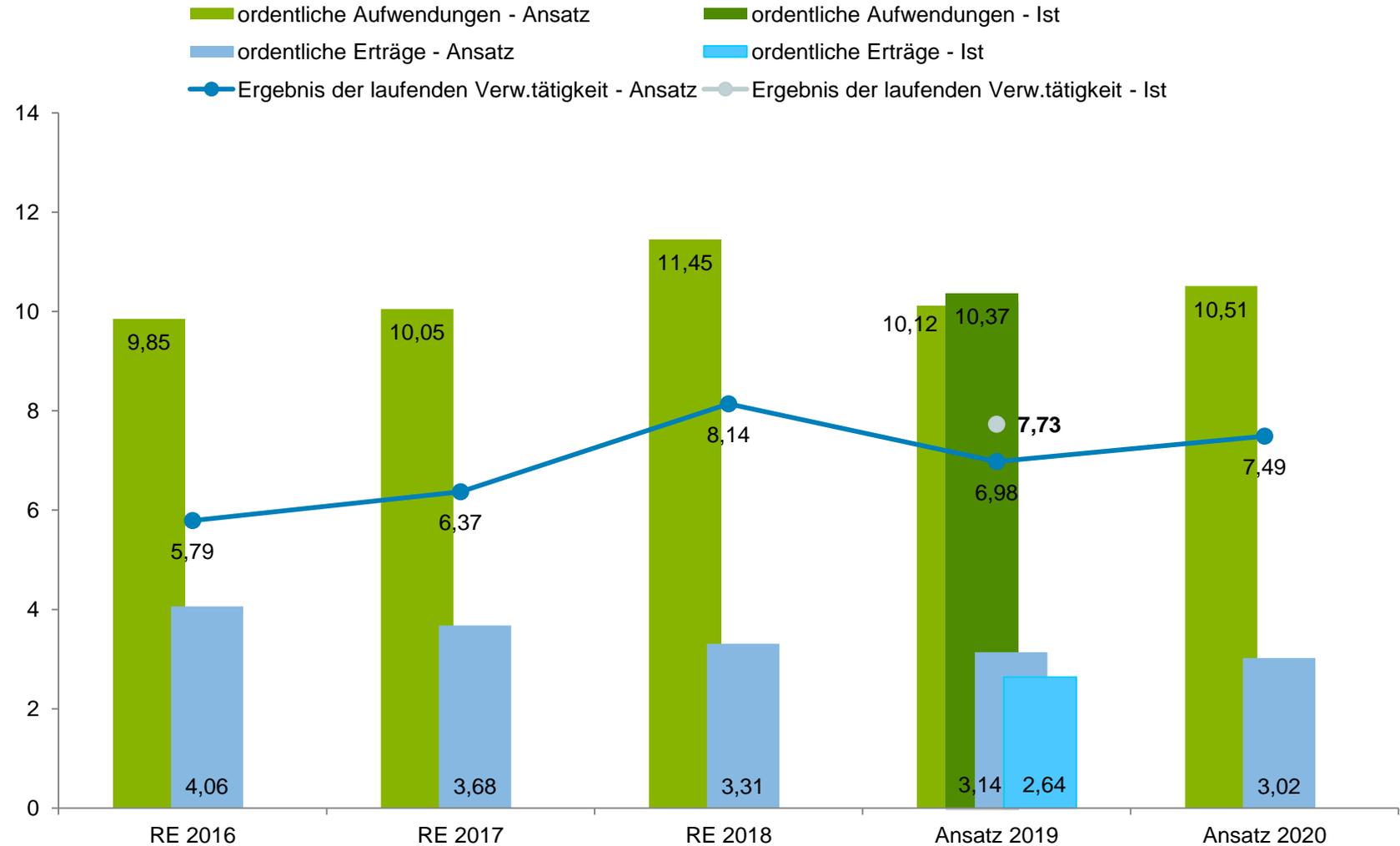
51.01 – Kinder- und Jugendförderung

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in Mio. €



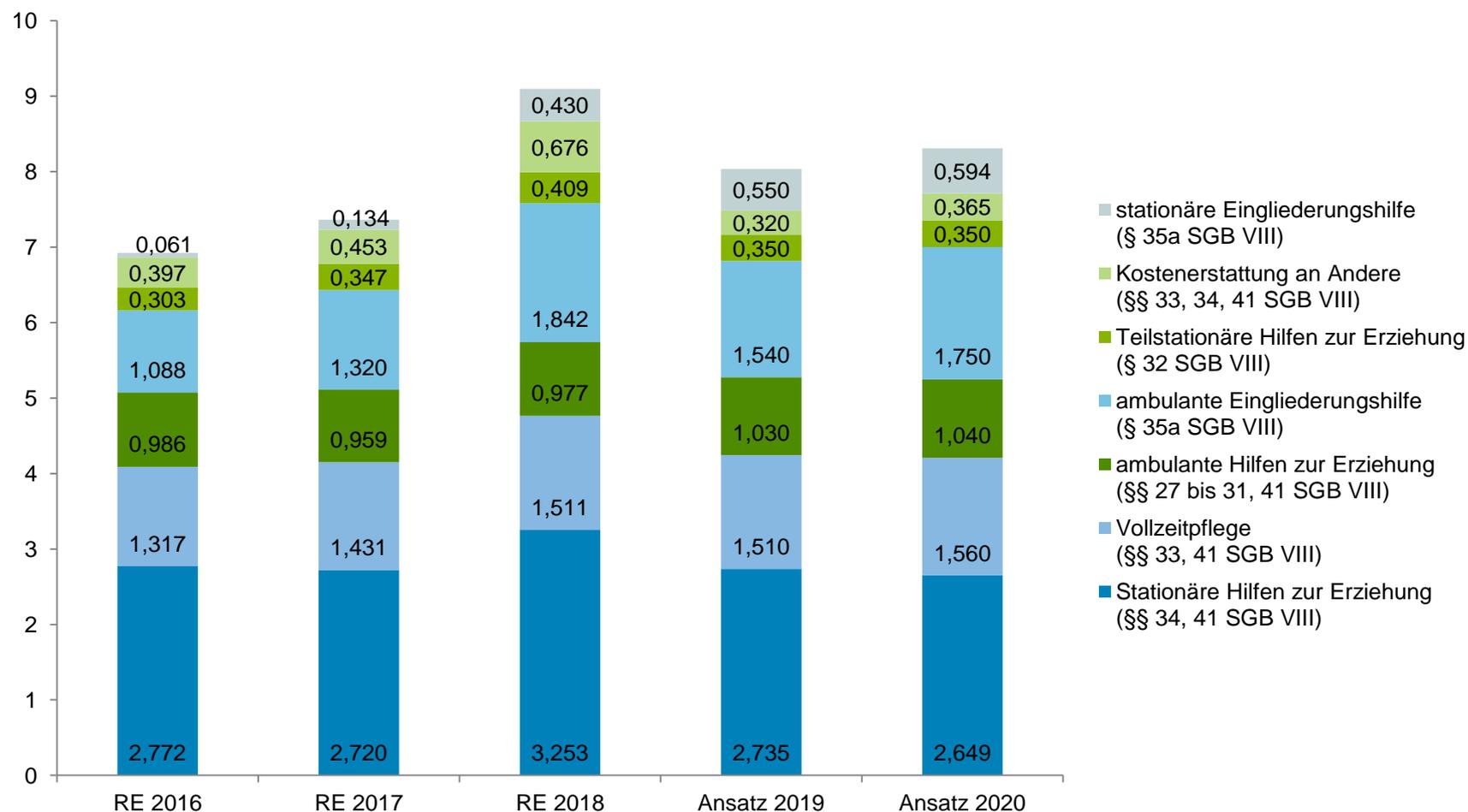
51.02 – Hilfen zur Erziehung

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in Mio. €



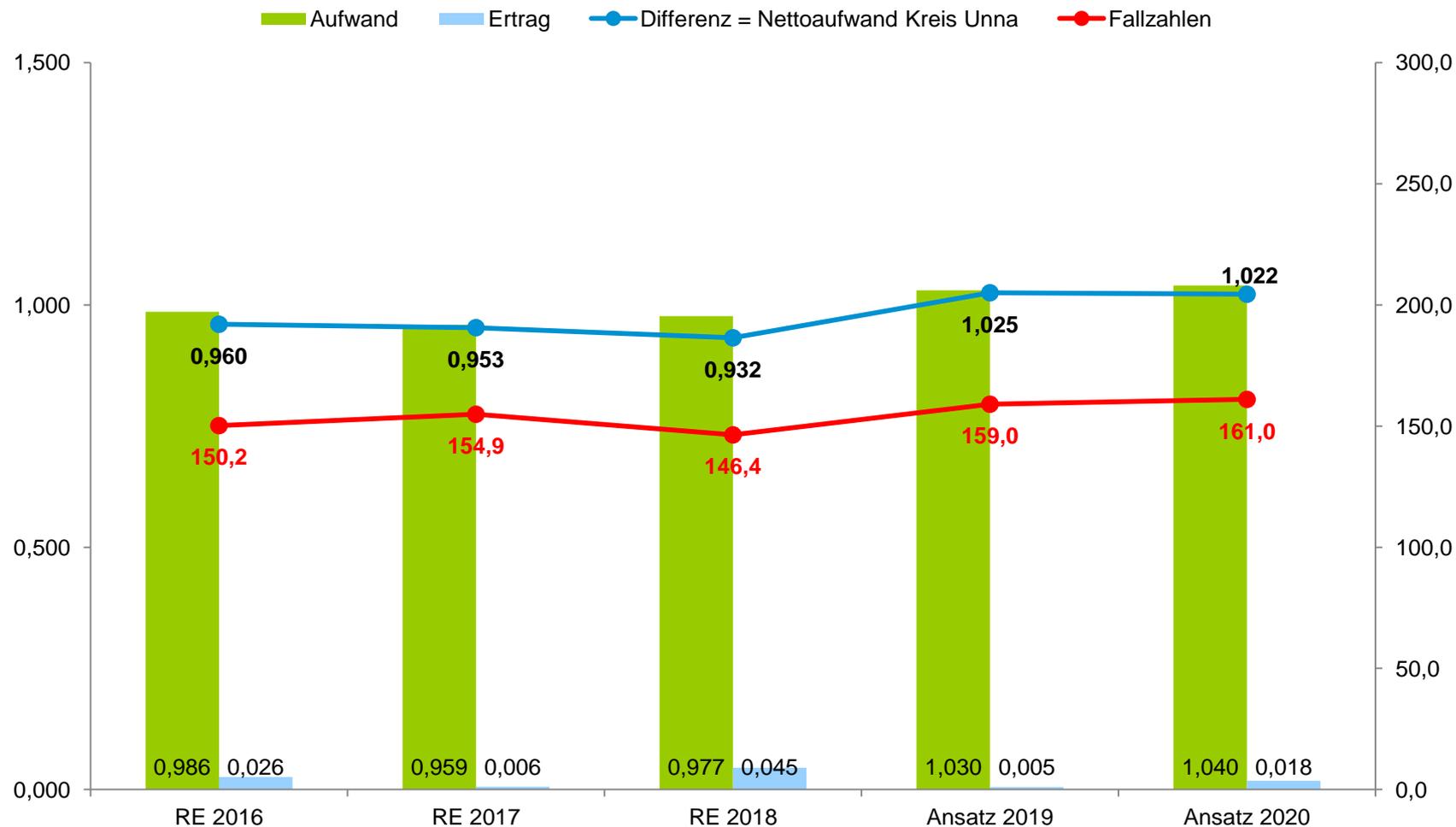
51.02 – Hilfen zur Erziehung

Entwicklung der Hilfearten in Mio. €



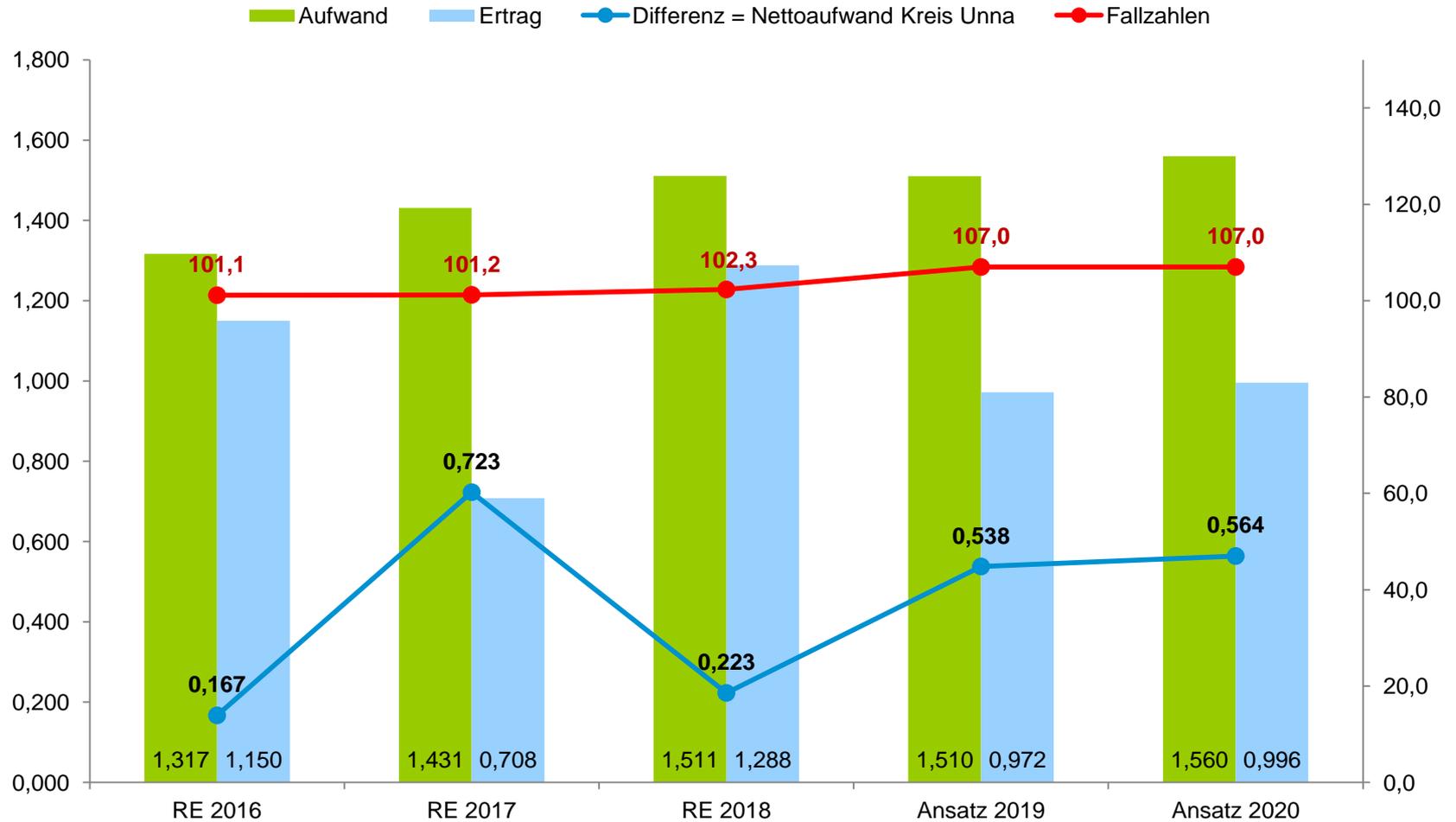
51.02.01 – ambulante Hilfen zur Erziehung

Entwicklung ambulante Hilfen (§§ 27 – 31 SGB VIII) in Mio. €



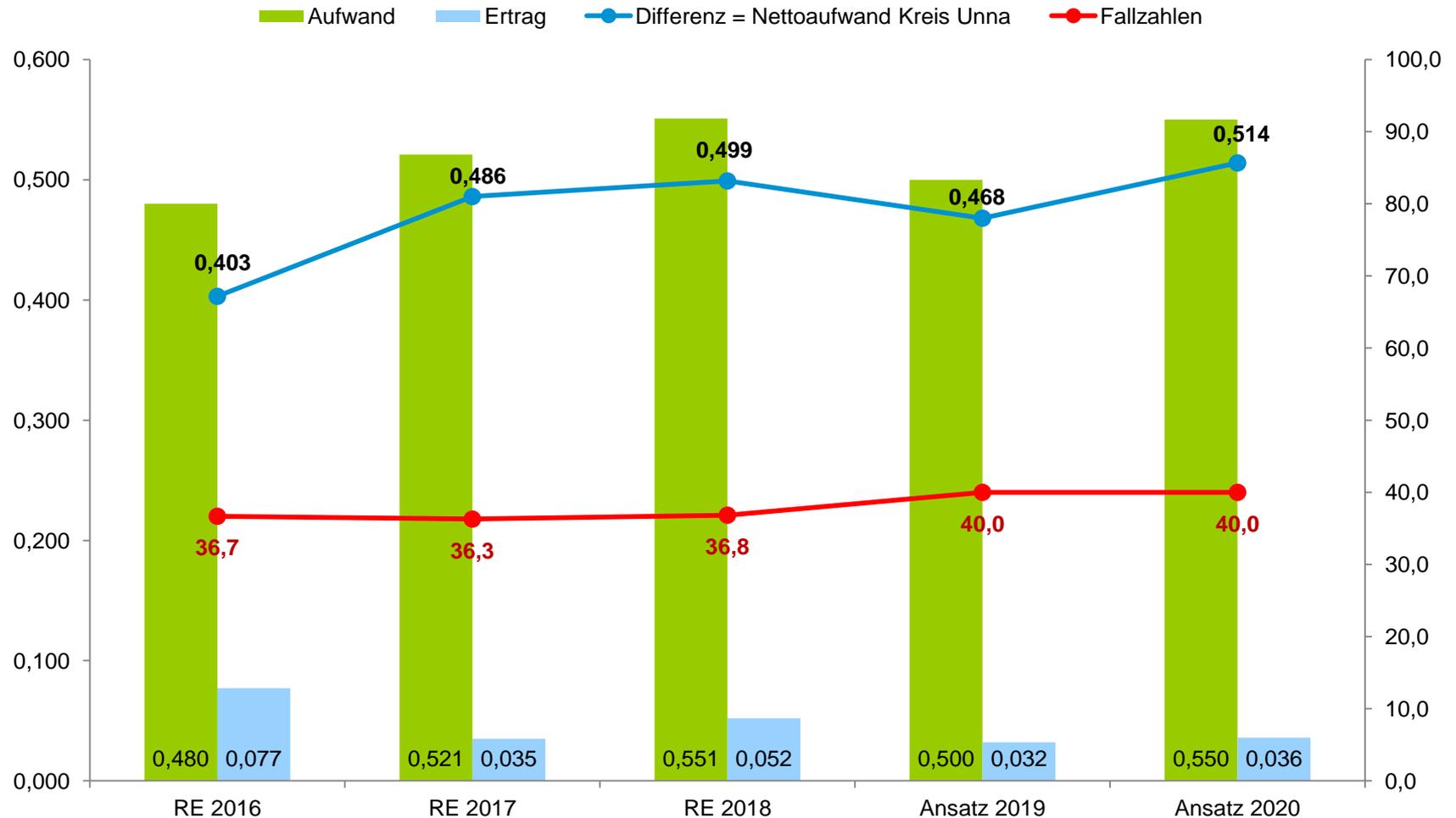
51.02.02 - Vollzeitpflege

Entwicklung Vollzeitpflege (§§ 33, 41 SGB VIII) in Mio. €



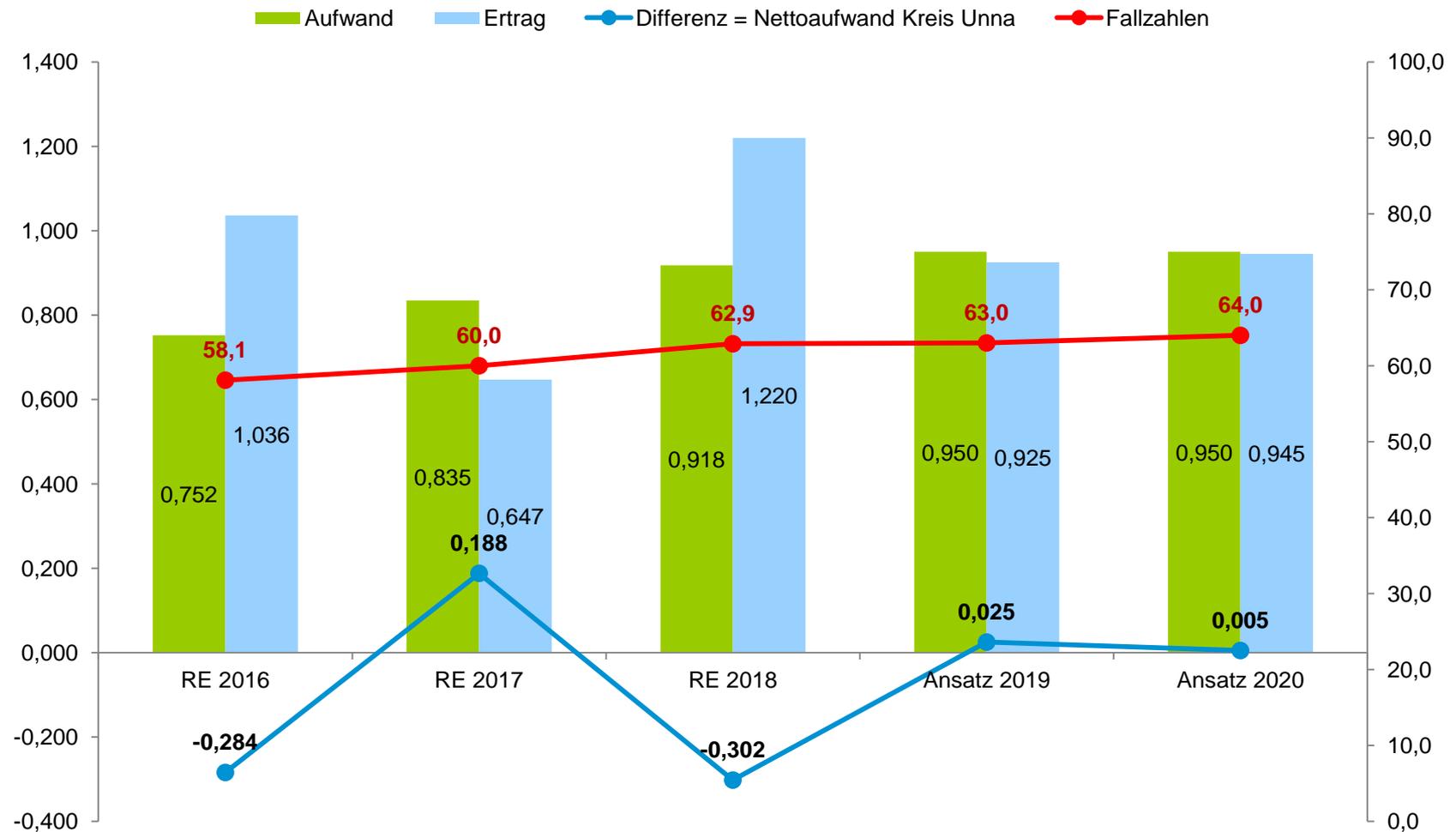
51.02.02 - Vollzeitpflege

Entwicklung Vollzeitpflege (§§ 33 SGB VIII o. KE) in Mio. €



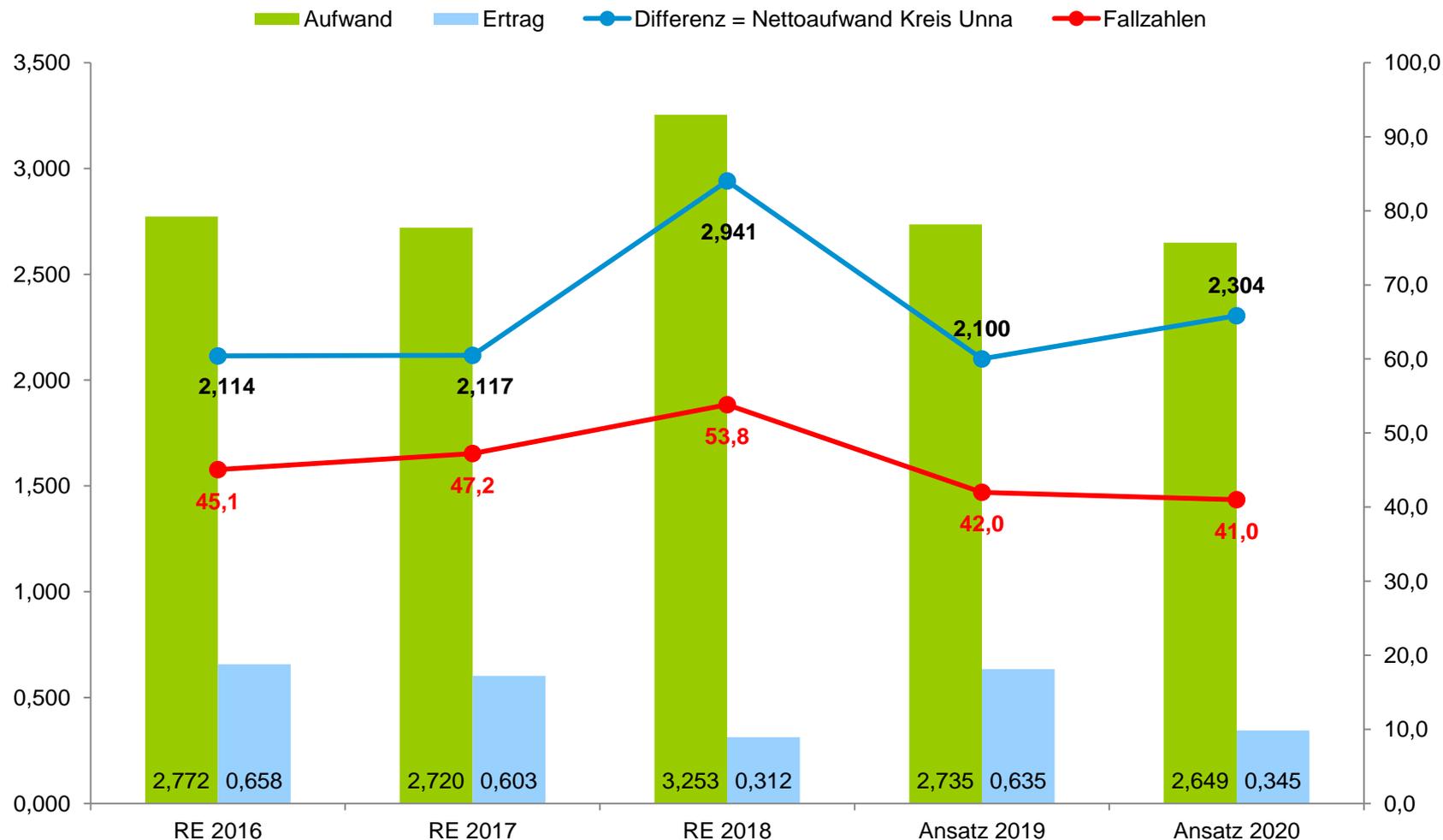
51.02.02 - Vollzeitpflege

Entwicklung Vollzeitpflege (§§ 33 SGB VIII m. KE) in Mio. €



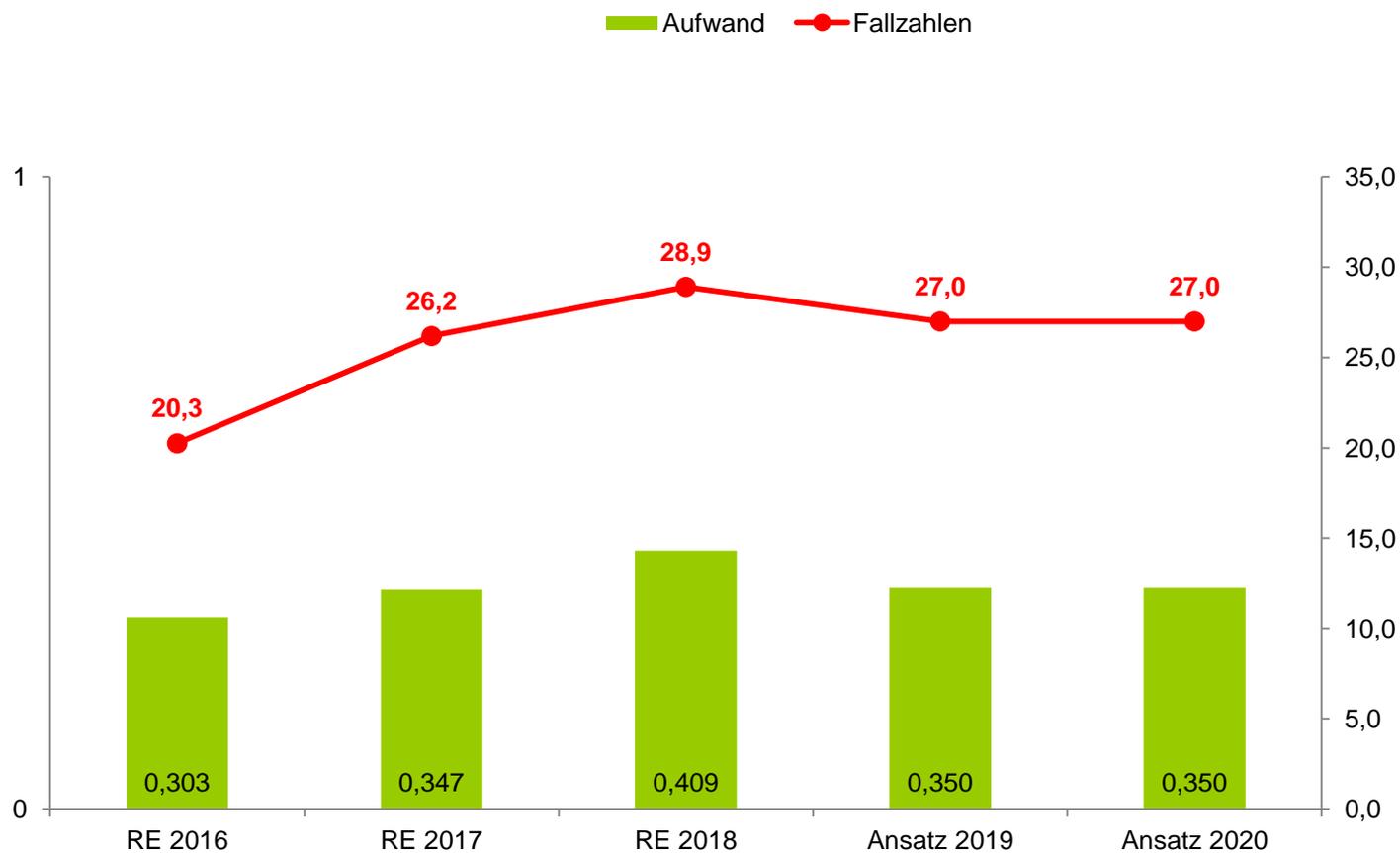
51.02.02 – stationäre Hilfen zur Erziehung

Entwicklung stationäre Hilfen (§§ 34, 41 SGB VIII) in Mio. €



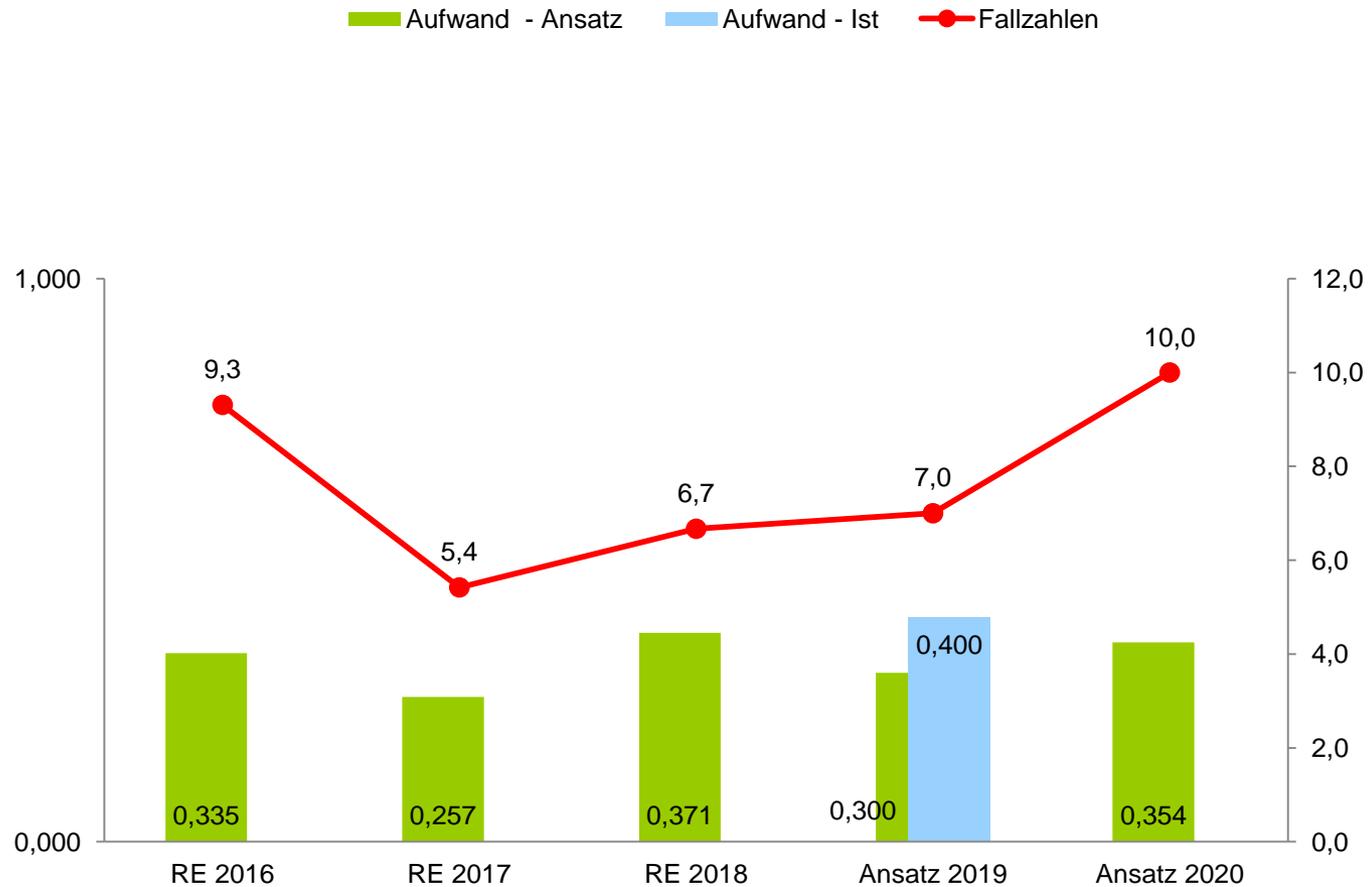
51.02.02 – teilstationäre Hilfen zur Erziehung

Entwicklung teilstationäre Hilfen (§ 32 SGB VIII) in Mio €



51.02.02 – gemeinsame Unterbringung

Entwicklung gemeinsame Unterbringung (§ 19 SGB VIII) in Mio €

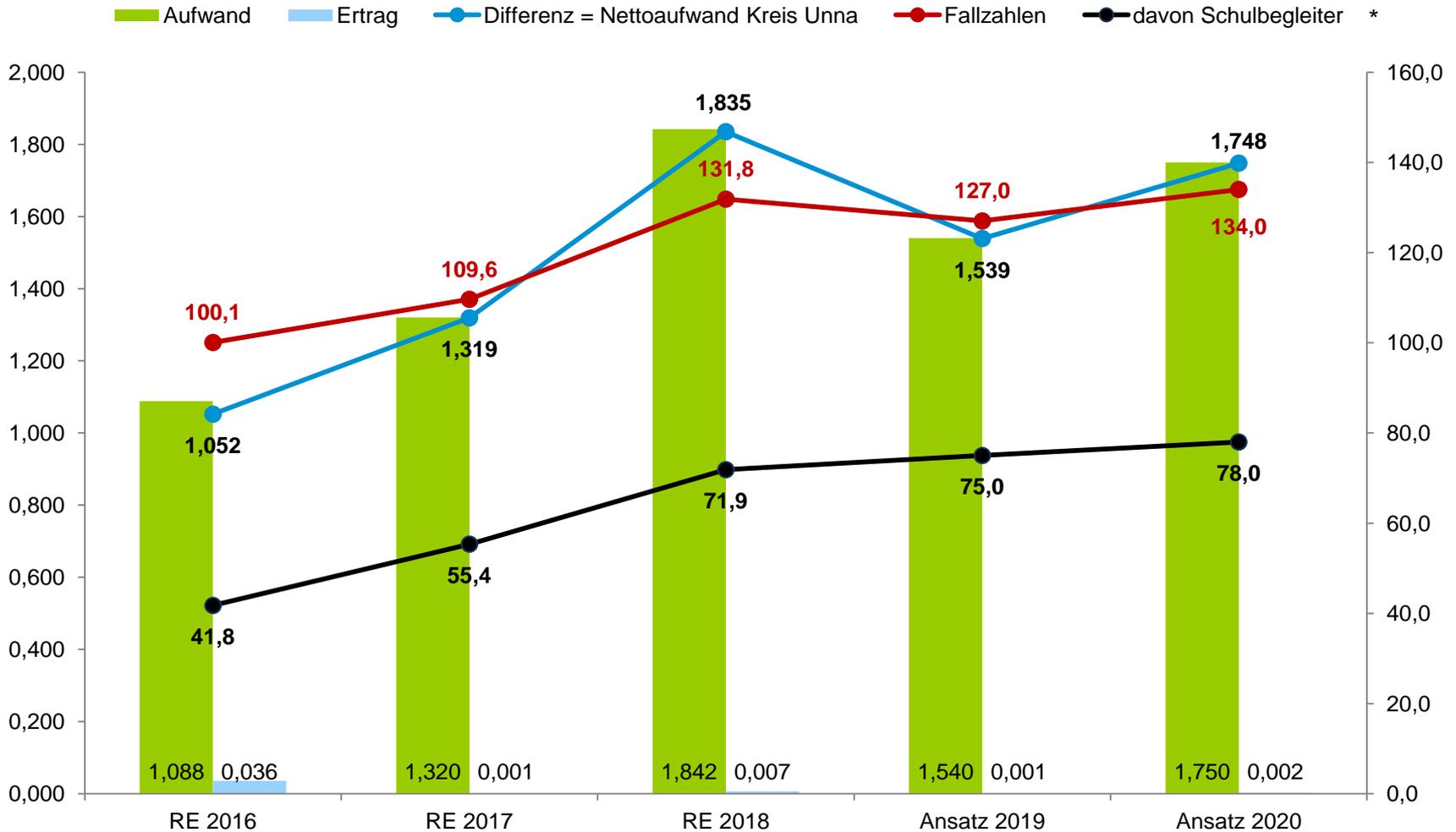


51.02.01/02 Hilfen zur Erziehung – Maßnahmen zur Gegensteuerung

- Arbeitsgruppe nach § 34 (Heimunterbringung)
 - Bestandsaufnahme unter Berücksichtigung der aktuellen Hauptproblematiken in den Familien
 - Fachcontrolling
- Kooperation mit anderen Institutionen/Trägern zur zielgenauen Unterstützung, u.a.
 - Frühe Hilfen (insbesondere Familienhebammen und Familienbüro)
 - flexible „Ad-hoc Gruppen“ für aktuelle Problemlagen
 - Intensive Diagnostik mit Blick auf die Problemstellungen
 - regelmäßiger Qualitätsdialog mit den Trägern
- Klare Standards bei stationärer Unterbringung beibehalten (u.a. Fachgespräche, Kollegiale Beratung, Rücksprache mit Vorgesetzten)

51.02.03 – Eingliederungshilfe

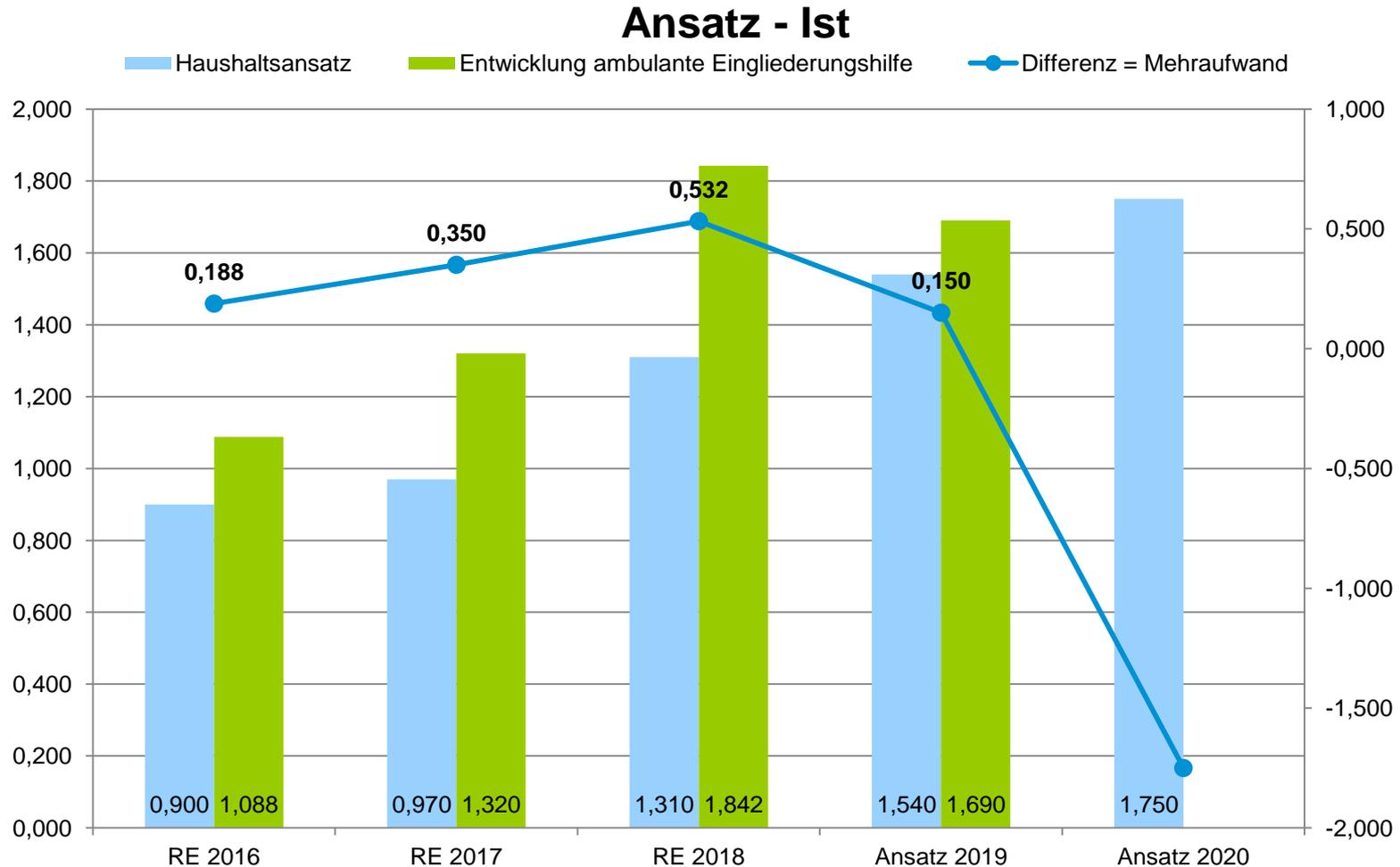
Entwicklung ambulant (§§ 35a, 41 SGB VIII) in Mio. €



*Prognose

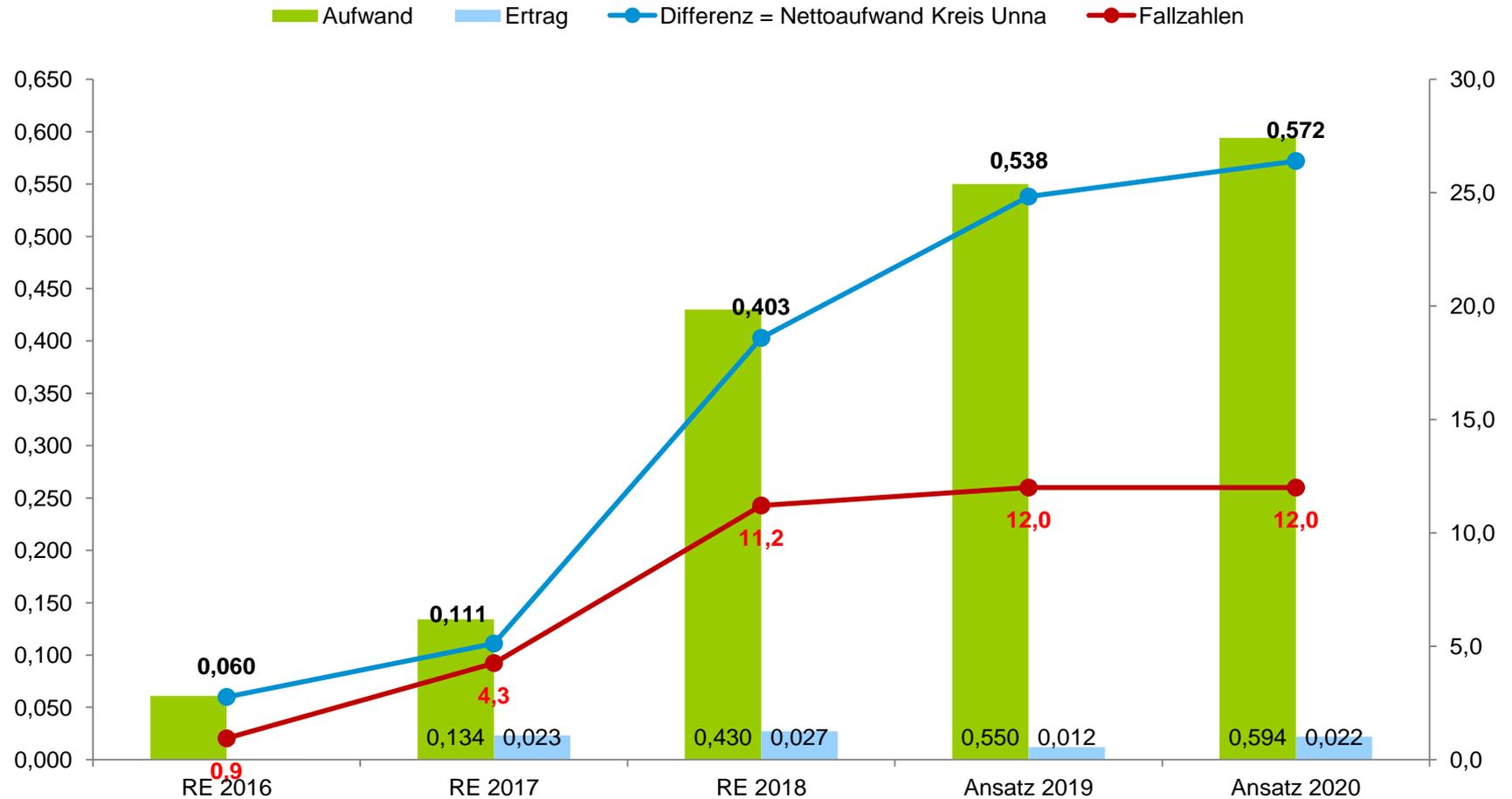
51.02.03 – Eingliederungshilfe

Entwicklung ambulant (§§ 35a, 41 SGB VIII) in Mio. €



51.02.03 – Eingliederungshilfe

Entwicklung stationär (§§ 35a, 41 SGB VIII) in Mio. €



51.02.03 Eingliederungshilfe | Maßnahmen zur Gegensteuerung

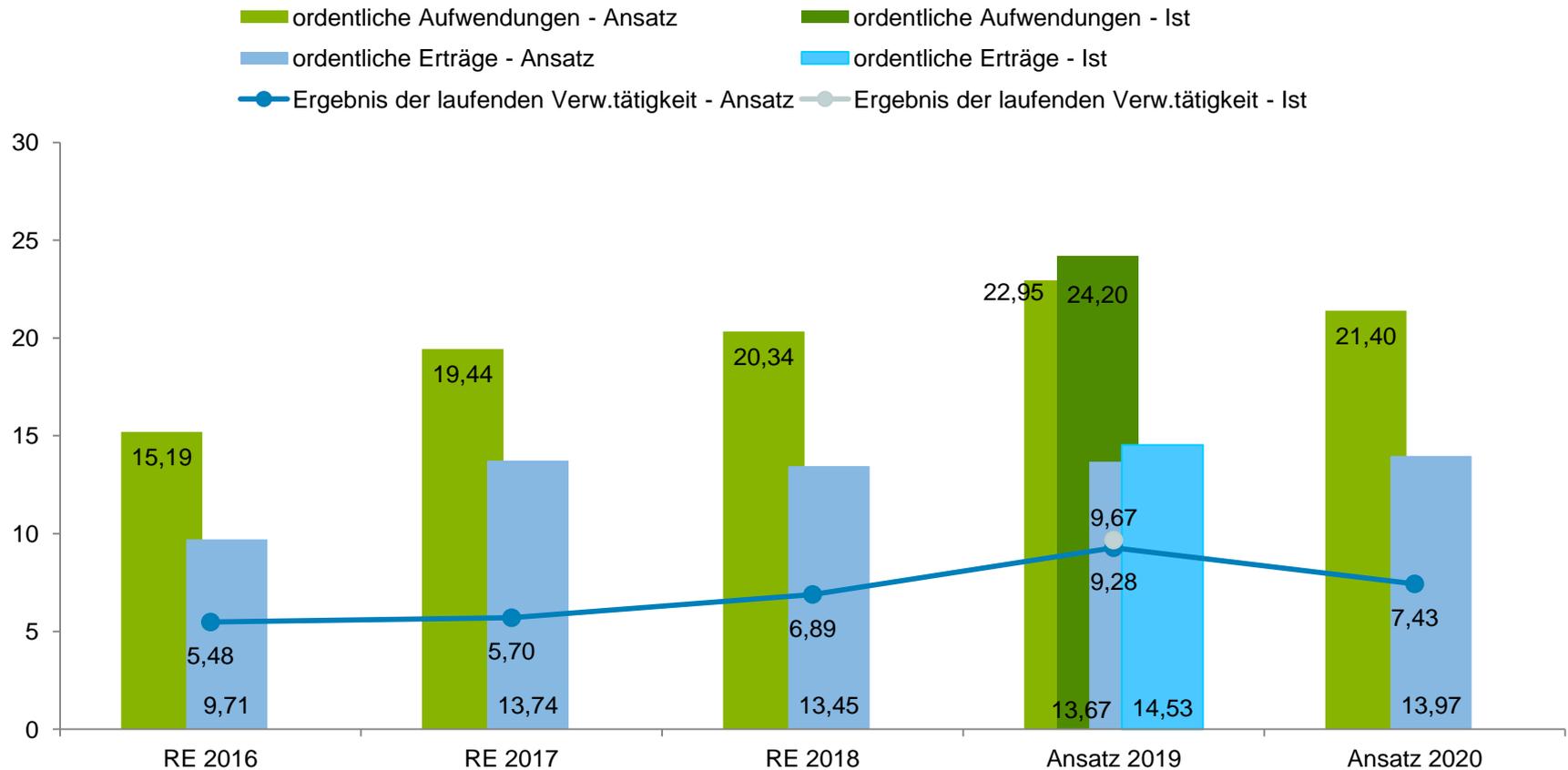
- Bereits umgesetzt seit 2018
 - Verkürzung des Hilfeplanzeitraums auf 6 Monate bzw. auf 3 Monate bei Unklarheiten (z.B. IQ-Testung)
 - Deckelung von Fachleistungsstunden
- in Umsetzung
 - Verlagerung des Spezialdienstes in den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) mit personeller Aufstockung der Fachkräfte auf drei Stellen ab dem 01.11.2019
 - Verlagerung der Zuständigkeitsprüfung und der Heranziehung von Personensorgeberechtigten in die wirtschaftliche Jugendhilfe mit personeller Aufstockung um eine halbe Stelle ab dem 01.11.2019

51.02.03 Eingliederungshilfe | Maßnahmen zur Gegensteuerung

- Stabilisierung der Kosten durch
 - intensive Ermittlung der Bedarfe, bessere Steuerung und dadurch passgenauere Hilfen
 - intensive Zuständigkeitsprüfung
- Perspektivisch
 - Bildung von Schulbegleiterpools an allen Regelschulen in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede, auch in der OGS
 - Voraussetzung: Kooperation mit den Schulträgern und dem Fachbereich 50.3

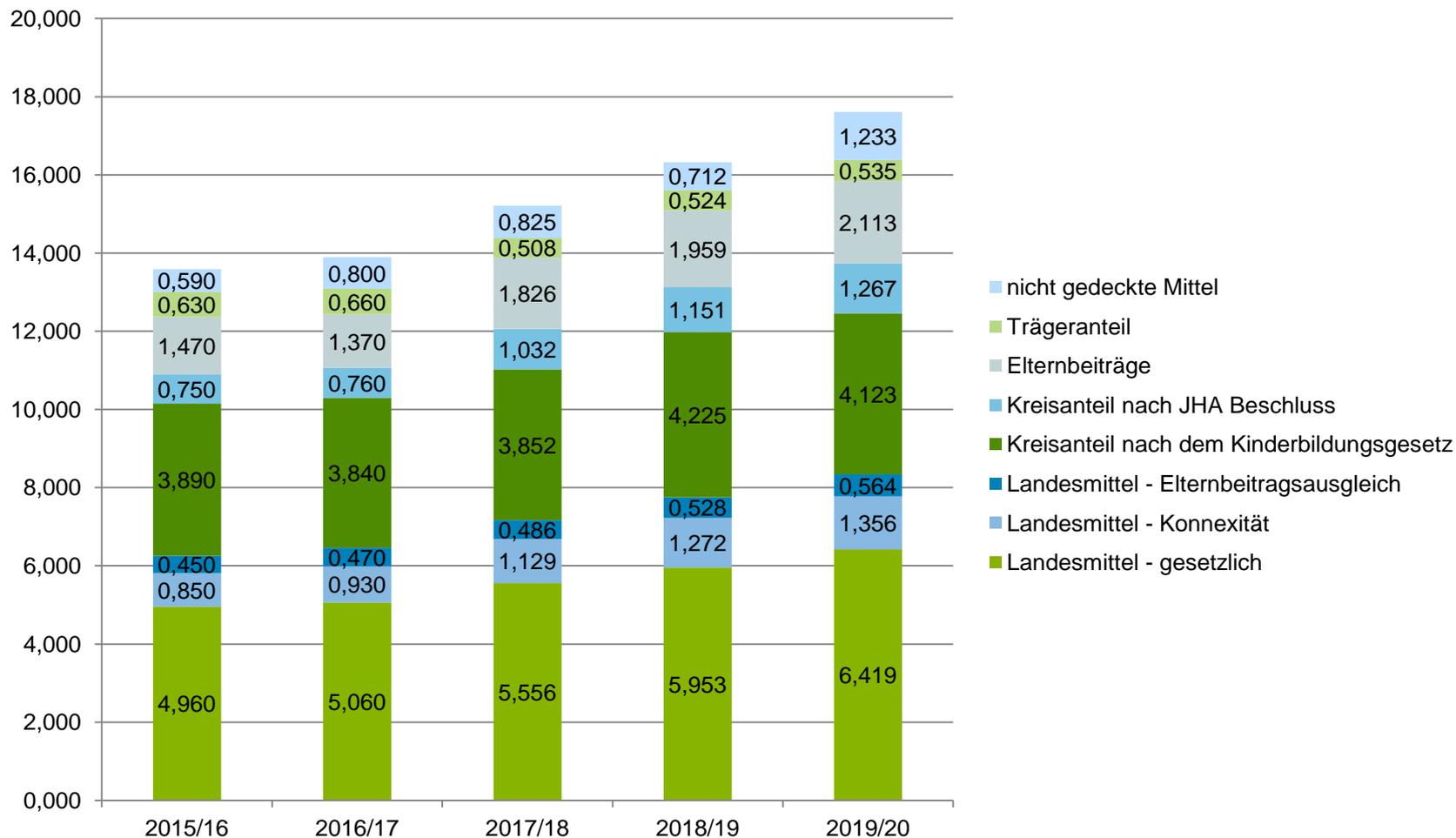
51.03 – Verwaltung, Kindertagesbetreuung, Beistandschaften, UVG, BEEG

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in Mio. € (bisheriges KiBiz) *



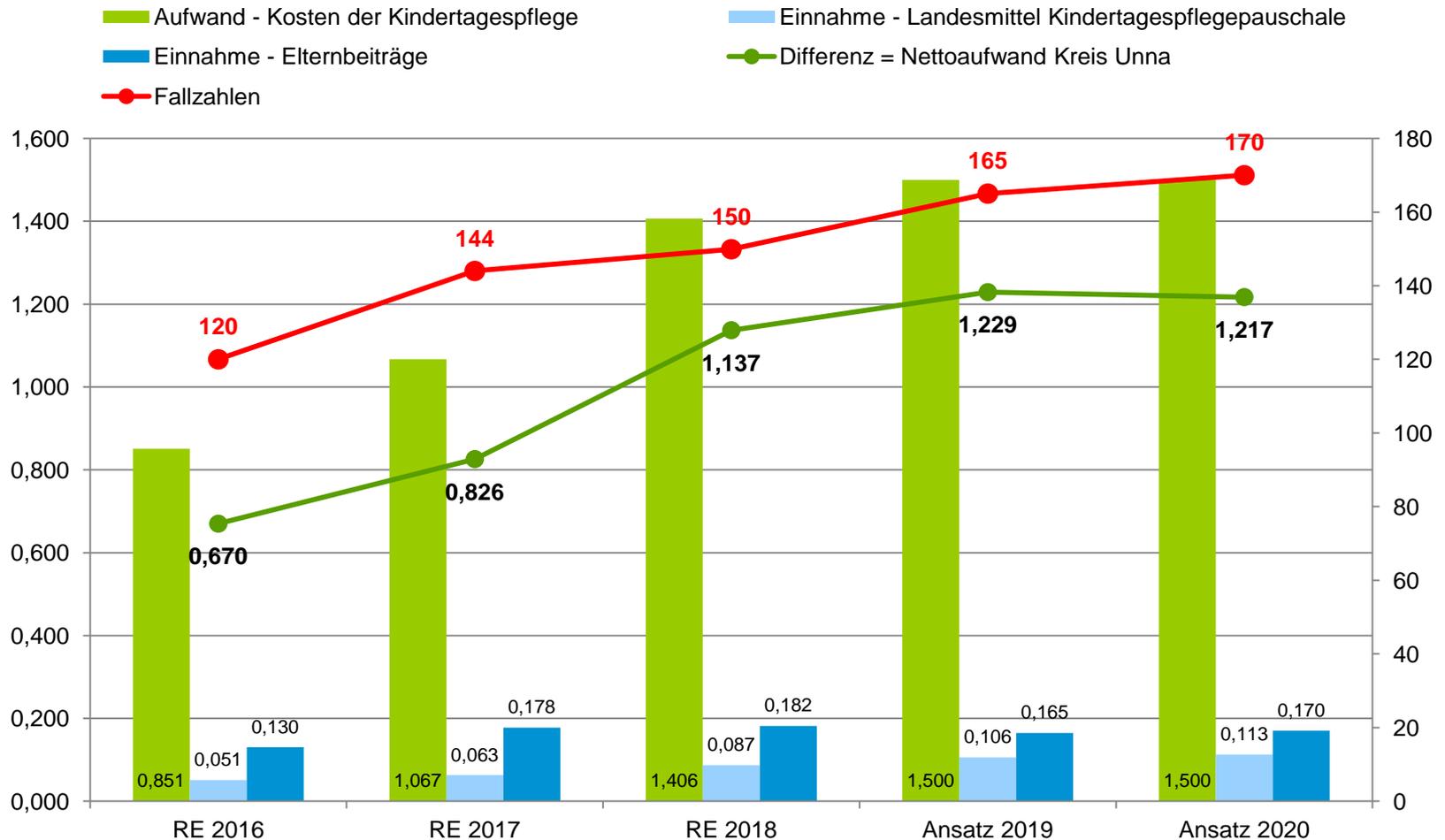
51.03.02 – Kindertagesbetreuung

Entwicklung Betreuung in Kitas in Mio. € (Kitajahr)



51.03.02 – Kindertagesbetreuung

Entwicklung Betreuung in der Kindertagespflege in T €



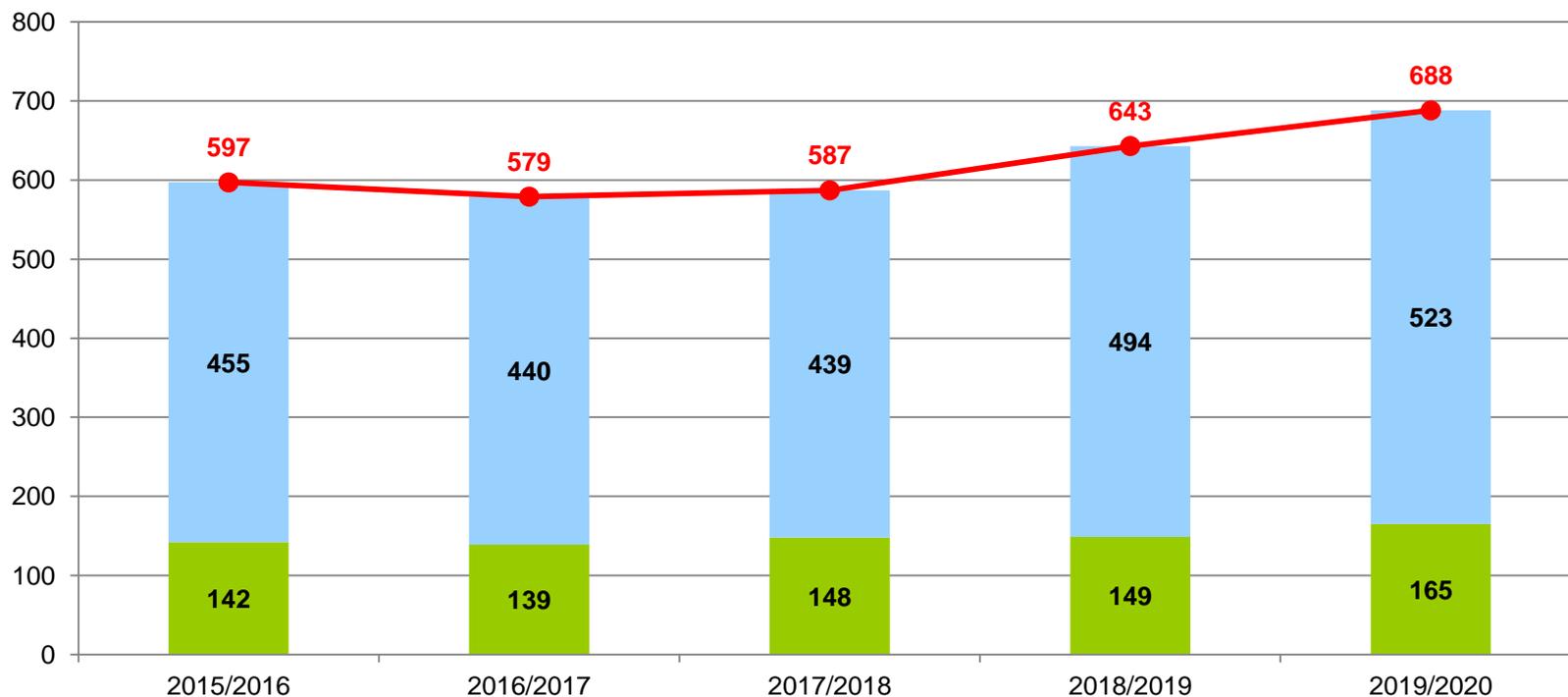
▪ Kita-Ausbau 2020

Tageseinrichtung	Ansatz 2020	Bemerkung
Modulkita Holzwickede	16.000,00 €	Ausstattungsgegenstände nach Umzug jetziger Gruppen in den Emscherpark bei vorhandenem Bedarf
Ev. Kita Die Schatzkiste	8.000,00 €	Ausstattung 4. Gruppe
Neue Kita Bönen (Übergangsgruppen)	30.000 €	Ausstattungsgegenstände nach Umzug jetziger Gruppen ins Borgholz
Bonhoefferhaus	16.000,00 €	Ausstattungsgegenstände nach Umzug der jetzigen Gruppen und bei vorhandenem Bedarf
Gesamt	70.000,00 €	

51.03.02 Platzzahlenentwicklung

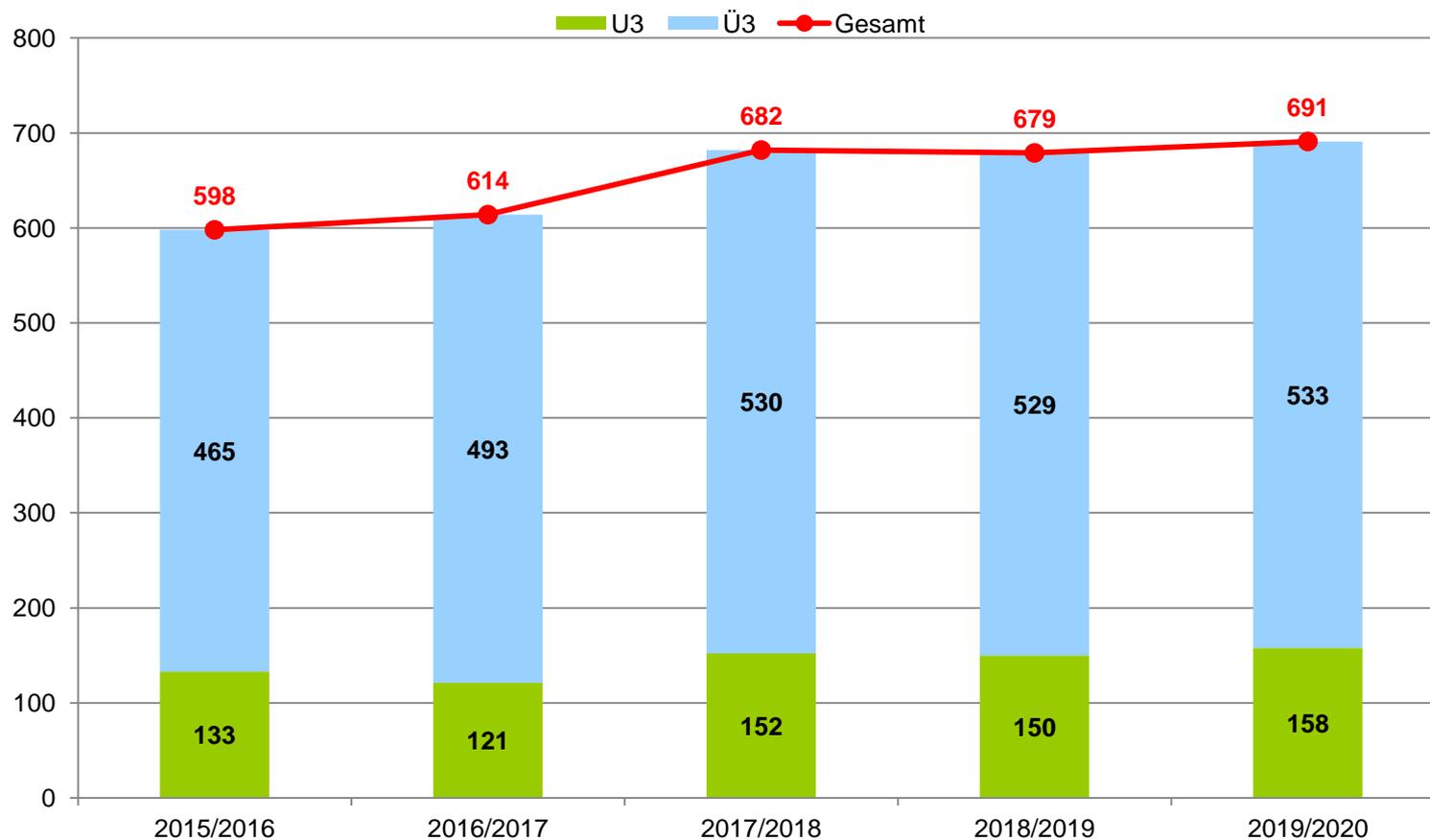
Bönen

■ U3 ■ Ü3 ● Gesamt



51.03.02 Platzzahlenentwicklung

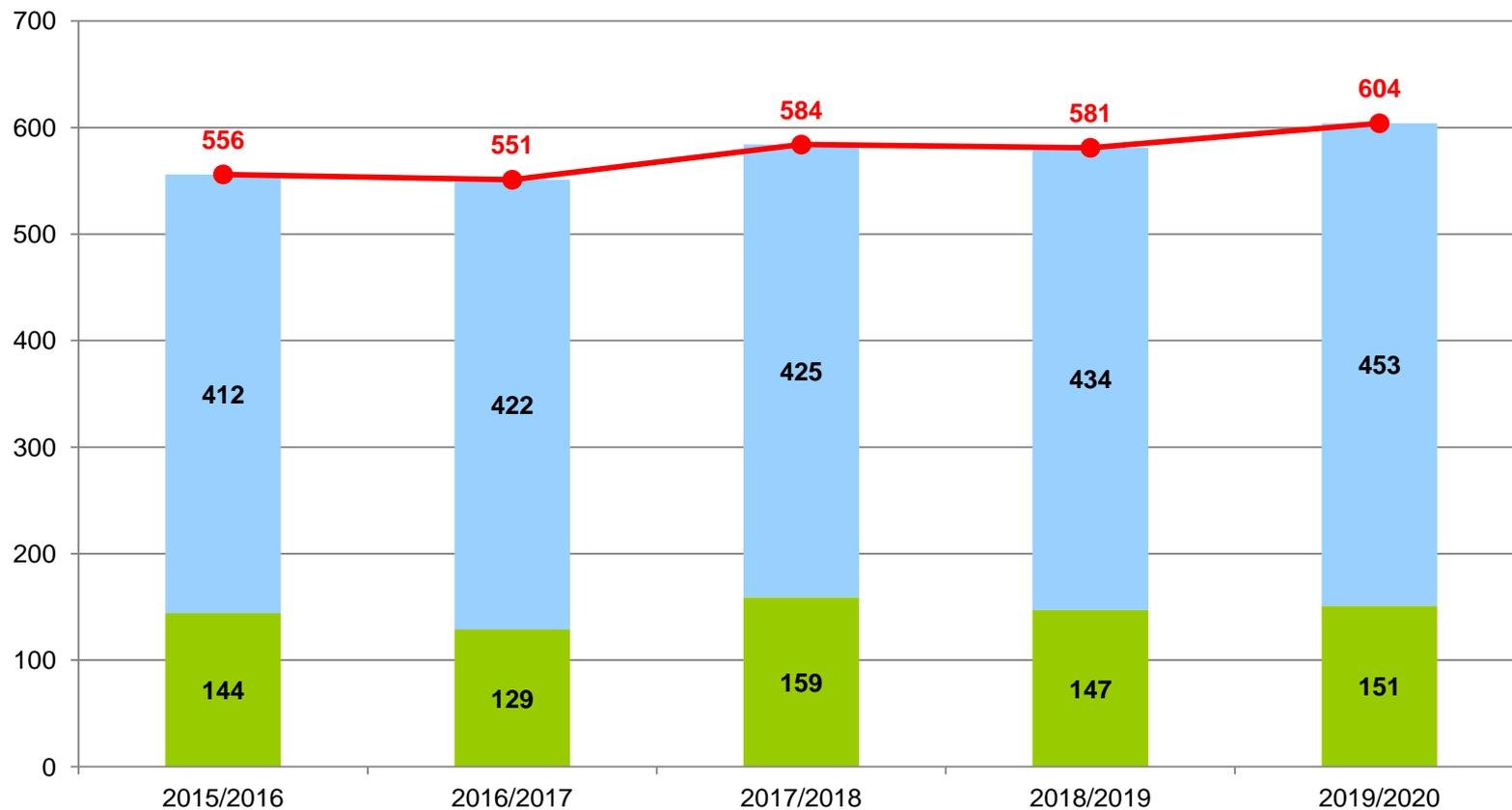
Fröndenberg/Ruhr



51.03.02 Platzzahlenentwicklung

Holzwickede

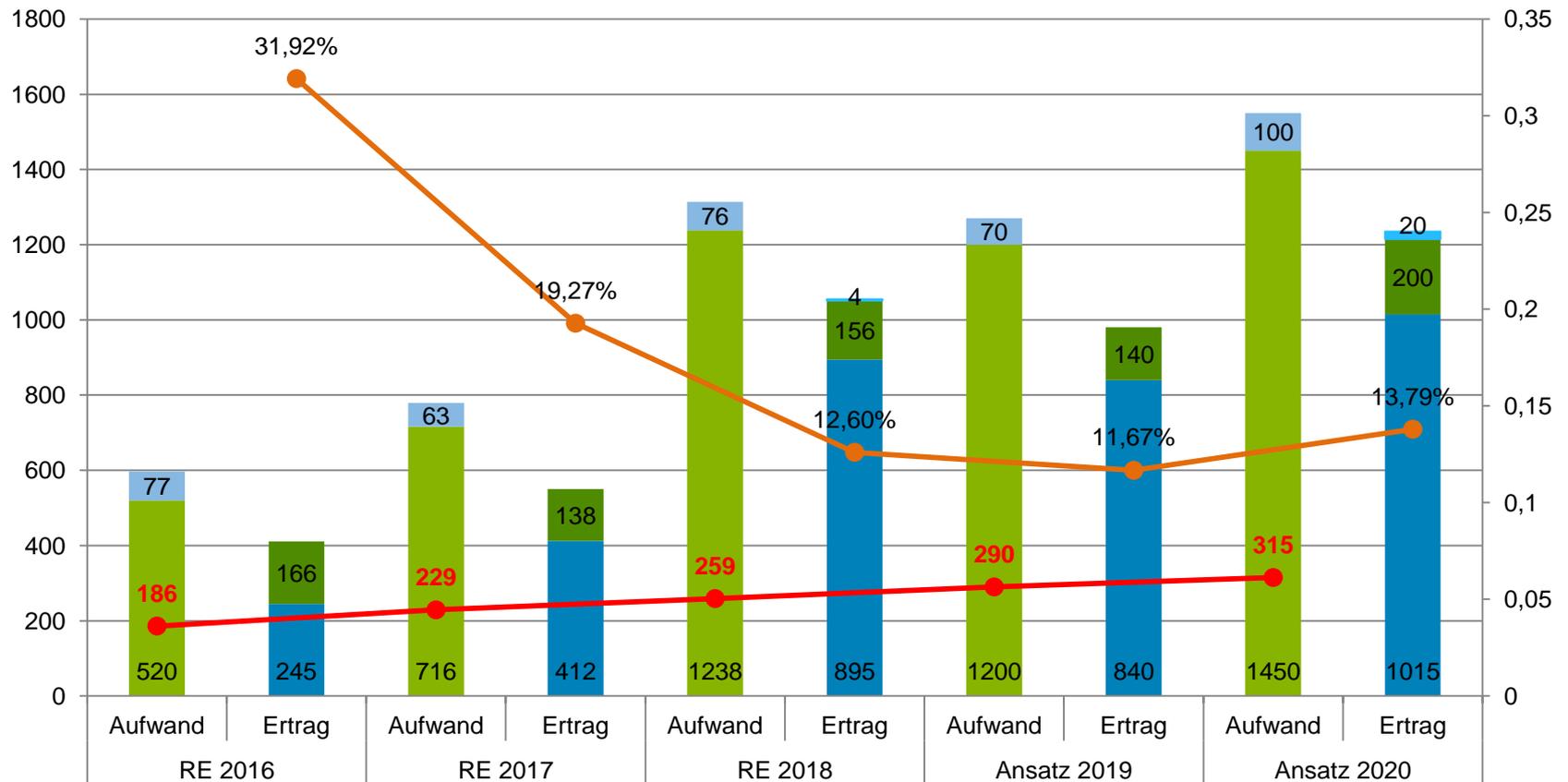
U3 Ü3 Gesamt



51.03.03 – Unterhaltsvorschuss

Entwicklung Unterhaltsvorschuss in T €

- Aufwand UVG
- Ertrag Landesmittel
- Ertrag Rückzahlung UVG
- Aufwand Spitzabrechnung Bund/Land
- Ertrag Rückgriff
- Differenz = Nettoaufwand Kreis Unna
- Rückgriffquote

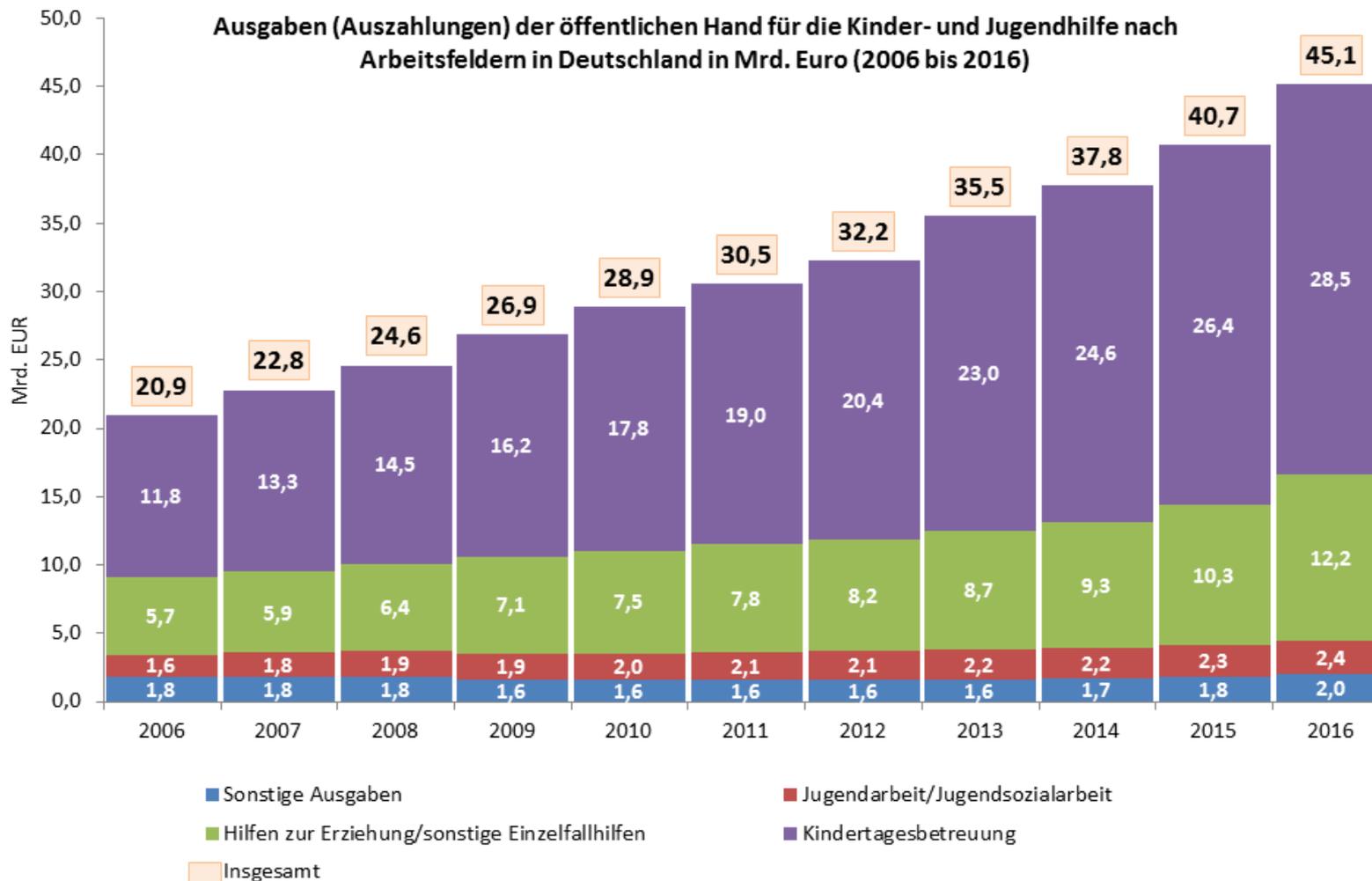


Anträge 2020

- **+1,0 VZÄ im Bereich Tageseinrichtungen/Tagespflege/ Familienbüro (51.03.02)**
 - Einrichtung einer Stelle im Bereich der Abrechnung der Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung

- **+1,0 VZÄ im Bereich Hilfen zur Erziehung (51.02)**
 - Einrichtung einer Stelle im Bereich der Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII, die bereits seit dem 01.01.2019 aufgrund immens gestiegener Fallzahlen besetzt ist

Kosten der Kinder- und Jugendhilfe



51 | Aufgabenschwerpunkte 2020

- **Rechtsanspruch für die Tagesbetreuung** von Kindern ab dem vollendeten 1. Lebensjahr in Kitas und Kindertagespflege sicherstellen
- **Wirkungsorientierte Maßnahmen** umsetzen, insbesondere
 - Familienbüro
 - Hilfen zur Erziehung
- **Kinder- und Jugendförderplan** fortschreiben
- **Kommunale Präventionskonzepte** mit der Stadt Fröndenberg/Ruhr und den Gemeinden Bönen und Holzwickede erstellen
- **Neues Jugendhilfeverfahren** einführen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Torsten Göpfert
Kreis Unna – Der Landrat
Dezernat III
Fon 0 23 03 / 27 - 13 00
Fax 0 23 03 / 27 - 13 02
Friedrich-Ebert-Straße 17, 59425 Unna
torsten.goepfert@kreis-unna.de